



KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 17. August 2015 zu nachstehender Tagesordnung folgende Beschlüsse erlassen:

1. Verlesung Sitzungsprotokoll

Über Antrag von Vizebgm. Andreas Falch wird auf eine Verlesung des Sitzungsprotokolls vom 08.06.2015 verzichtet und das Protokoll einstimmig genehmigt.

2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat

Keine Beschlüsse.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Raumordnungskonzeptänderung im Bereich einer Teilfläche des Gst 652/1 von vorwiegend öffentlicher Nutzung Feuerwehr Vomperbach in vorwiegend öffentliche Nutzung Feuerwehr Vomperbach und Vereinsräumlichkeiten (verkürzte Auflage)

Eigene Kundmachung.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich einer Teilfläche des Gst 652/1 von Vorbehaltsfläche Gebäude und Anlagen für Gemeinbedarf - Feuerwehr Vomperbach in Vorbehaltsfläche Gebäude und Anlagen für Gemeinbedarf - Feuerwehr Vomperbach und Vereinsräumlichkeiten (verkürzte Auflage)

Eigene Kundmachung.

5. Bericht über das Ergebnis der Querschnittsprüfung des Landesrechnungshofes, betreffend die Kinderbetreuung in 5 Tiroler Gemeinden (Ampass, Radfeld, Reith b. Kitzbühel, St. Anton a.A., Terfens)

Der Landesrechnungshof hat der Gemeinde das Ergebnis der „Querschnittsprüfung Kinderbetreuung in Tirol“ mit dem Ersuchen übermittelt, den Gemeinderat darüber zu informieren und den Bericht als eigenen Tagesordnungspunkt zu behandeln. Jeder Gemeinderat hat den Bericht des LRH zeitgerecht per Post erhalten.

GR Christian Nocker erläutert einige wesentliche Inhalte des Prüfberichtes (Auslastung, Ferienbetreuung, Personaleinsatz, Kostenvergleiche Mittagstisch). Grundsätzlich wird der Gemeinde Terfens in Sachen Kinderbetreuung ein gutes Zeugnis ausgestellt.

Abstimmung:

Nach eingehender Diskussion wird vom Gemeinderat der vorliegende Prüfbericht

vom Landesrechnungshof einstimmig zur Kenntnis genommen.

5a)

Verkürzung der Kinderbetreuung in den Sommerferien um 2 Wochen und Festlegung einer Mindestzahl an zu betreuenden Kindern

Im Rahmen der Ferienbetreuung kommt es immer wieder vor, dass von 14.00 bis 17.00 Uhr manchmal nur 1 oder 2 Kinder zu betreuen sind. Über Vorschlag des Gemeindevorstandes wird festgelegt, dass die Vormittags-, Mittags- und Nachmittagsbetreuung in der Ferienzeit erst ab dem 4. Kind durchzuführen ist.

Weiters wird in den Sommerferien der Kindergarten 2 Wochen vor Schulbeginn geschlossen, damit notwendige Reparaturen und Grundreinigungsarbeiten durchgeführt werden können. An den restlichen Ferientagen bleibt der Kindergarten im Vomperbach, ausgenommen in den Weihnachtsferien, weiterhin geöffnet.

In das Rundschreiben für die Elternbefragungen sind diese Änderungen aufzunehmen, weil diese Regelung bereits für die nächsten Ferien zur Anwendung kommt.

Abstimmung:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Verkürzung der Sommerbetreuung um 2 Wochen. Im Regelfall sind dies immer 2 Wochen vor Schulbeginn.

Weiters ist die Gemeinde in der Ferienzeit verpflichtet erst ab dem 4. Kind die Vormittags-, Mittags- und Nachmittagsbetreuung durchzuführen.

6. Diskussion und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten für die Sanierung der Küche im Rathauskeller

Vizebürgermeister Andreas Falch:

Die Küche im Rathauskeller ist nun 40 Jahre alt und sowohl von den Geräten, als auch von den hygienischen und den funktionellen Standards entspricht die Küche nicht mehr den heutigen Gegebenheiten. Gemeinsam mit dem Küchenplaner der Firma FHE Franke wurde ein Konzept erarbeitet, damit wieder langfristig eine funktionelle Küche für die Vereine und bei Veranstaltungen zur Verfügung steht. Die Küche soll in Richtung Westen durch die Adaptierung eines Lagerraumes vergrößert werden. Die gesamte Küche wird in Niro ausgeführt.

Abstimmung:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Umbau der Küche im Rathauskeller mit einer geschätzten Nettobausumme von EUR 120.000.-.

7. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Keine Beschlüsse.

Für den Gemeinderat
Bürgermeister

Hubert Hußl

An der Amtstafel kundgemacht vom 20.8.2015 bis 04.09.2015